

Einfang (Hundwil)

Kategorie

Flurname (Wiese).

Bedeutung

«Eingefriedetes Landstück», «Landstück mit Sondernutzungsrecht».

Bemerkungen

Lokalisierung

Parzellennummer: 1539 (östliches Teilstück im Spitz zwischen Eisenbahnlinie und Nationalstrasse).

Kartenausschnitte: 18_Hundwil; 25_Meggenmüli.

Belege

1876: Einfang [mit Bezug auf einen Teil der ehemaligen Parzelle 481]
Handänderungsprotokoll vom 27.02.1876 [Gemeindearchiv]

1902: Einfang [mit Bezug auf einen Teil der ehemaligen Parzelle 481]
Handänderungsprotokoll vom 18.06.1902 [Gemeindearchiv]

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung des Flurnamens bekannt.

Deutung

«Eingefriedetes Landstück», «Landstück mit Sondernutzungsrecht».

Das schweizerdeutsche Wort lifang bzw. Infang bedeutet «Einhegung, wohl eingehegtes Stück Land, Wiese, Weinberg», und geht zurück auf mittelhochdeutsch *îfanc*, *infanc* (= begrenzter oder eingeschlossener Raum, Einfriedung, Umfang). (Thurgauer Namenbuch Online, www.ortsnamen.ch, «Einfang»)